



# Akzeptanzstudie: Mieterstrom aus Mietersicht

Markus Schäfer  
29. Oktober 2018

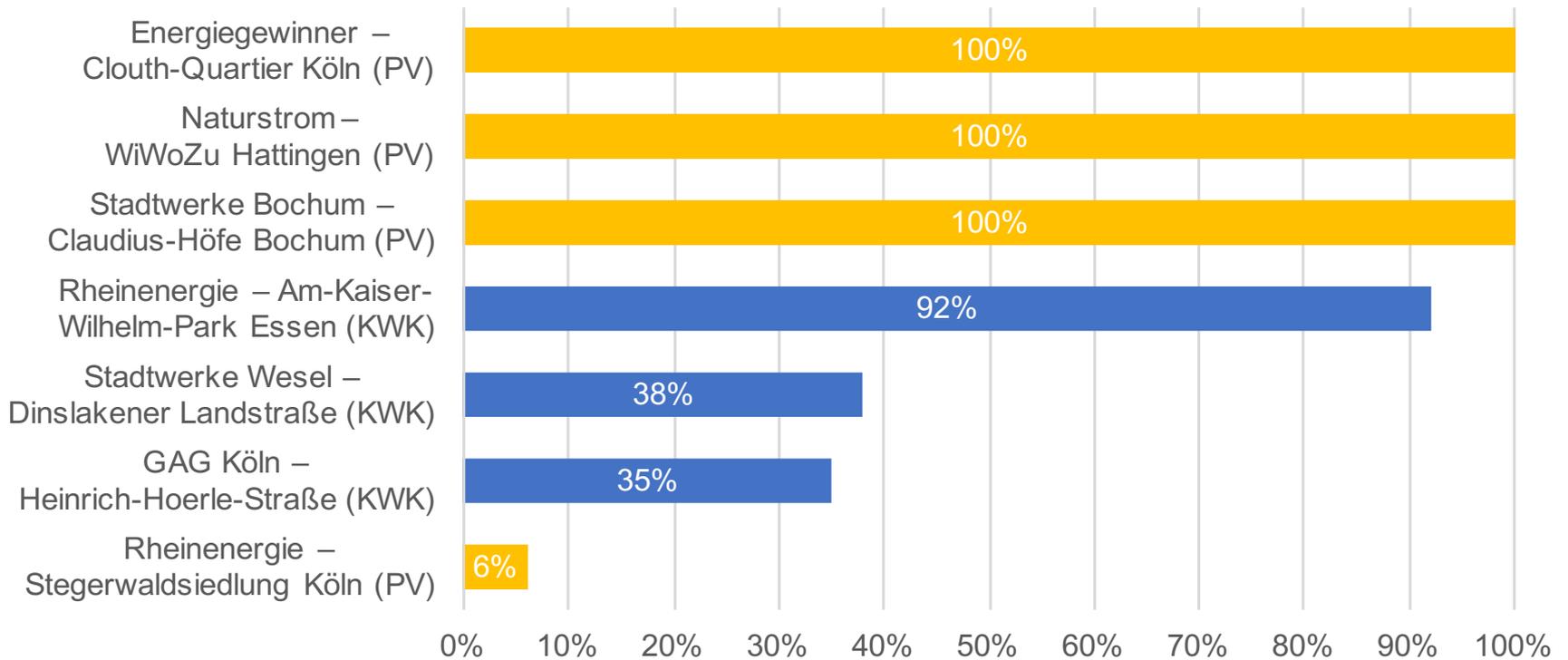
# Forschungsinteresse

---

- **Abfrage:**
  - Wissens- / Informationsstand der Mieter
  - Einstellungen der Mieter
  - Motive der Mieter für / gegen Mieterstrom
- **Identifizierung:**
  - Faktoren für Ablehnung / Akzeptanz von Mieterstrom
  - Gute Bedingungen für Mieterstrom
  - Erfolgreiche Vertriebsmethoden

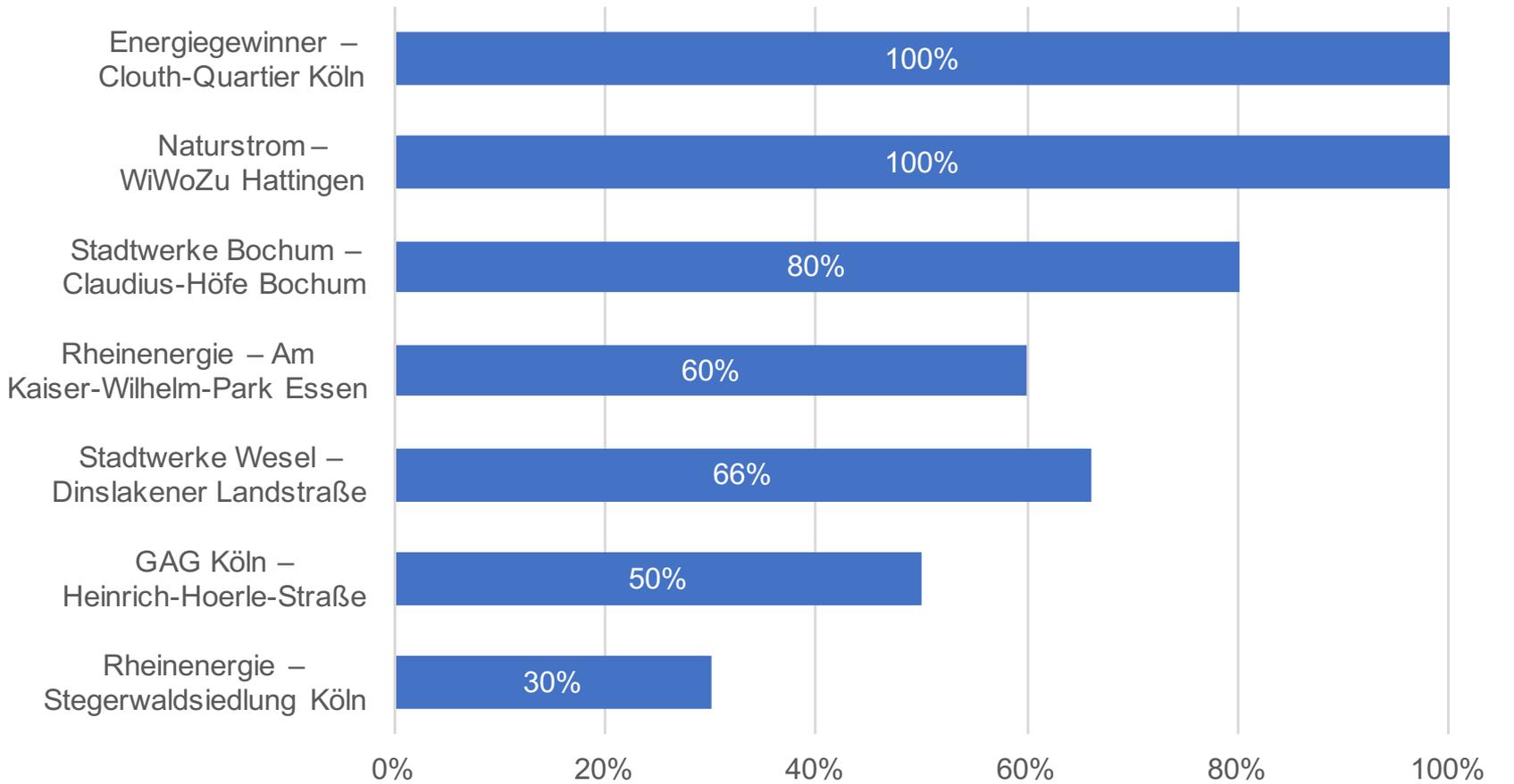
# Beteiligung

## Beteiligungsquoten bei den einzelnen Mieterstromprojekten



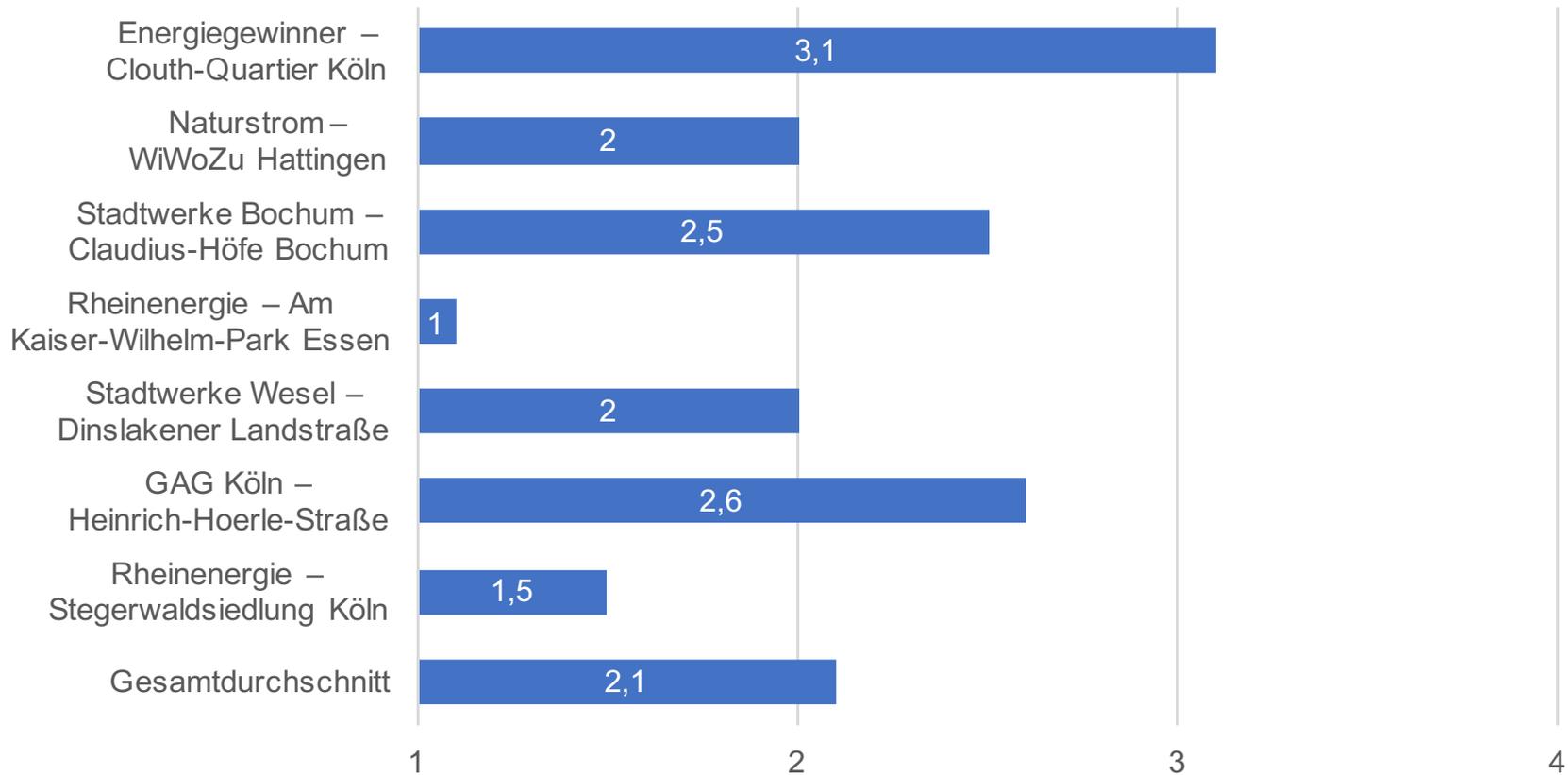
# Wissen über Energieversorgung

"Wissen Sie, aus welchen Quellen Ihr Strom kommt?"

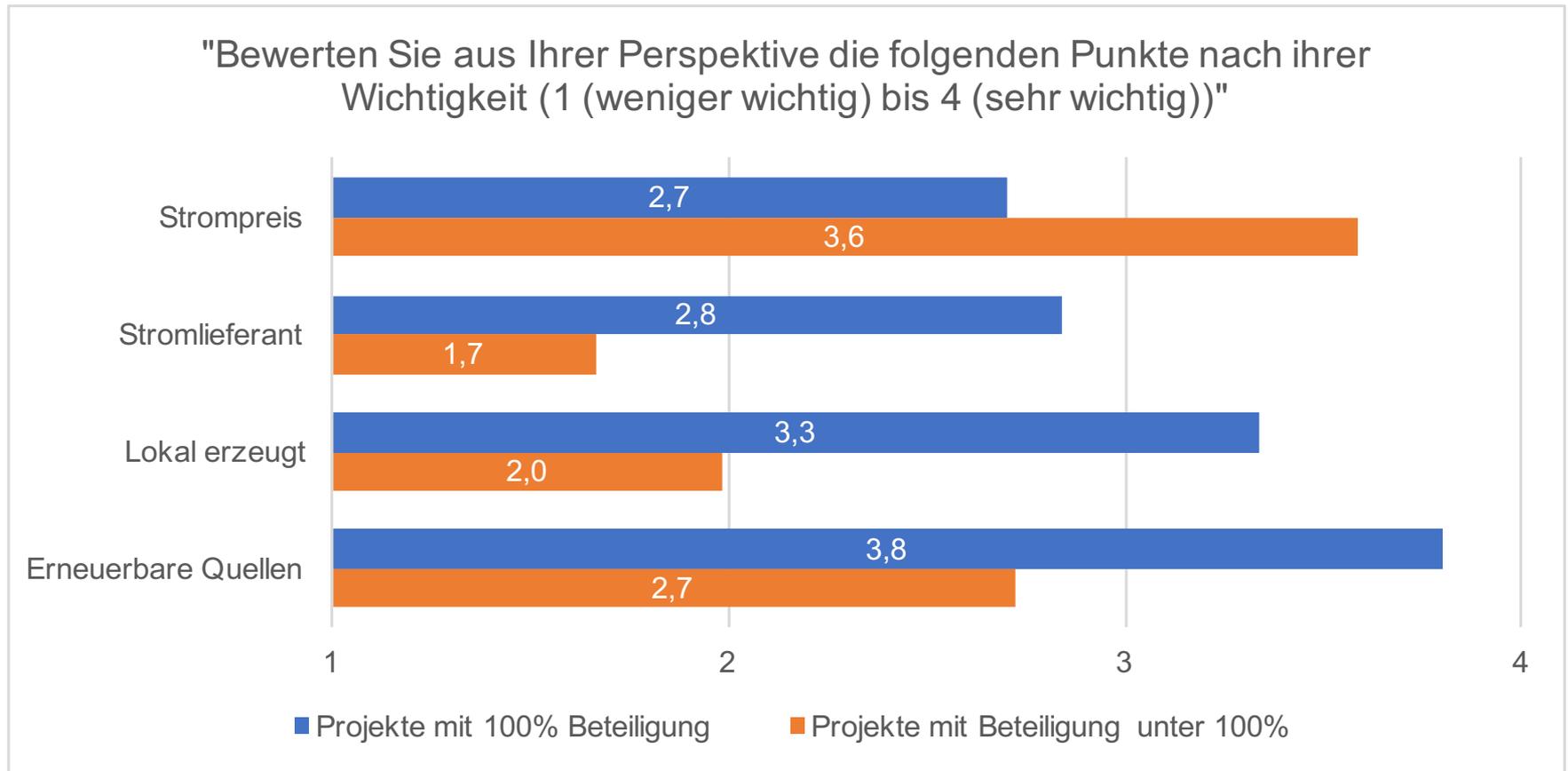


# Bekanntheit von Mieterstrom

"Wenn Sie jemandem das Modell Mieterstrom erklären müssten, wie sicher fühlen Sie sich? (Skala von 1 (sehr unsicher) bis 4 (sehr sicher))"

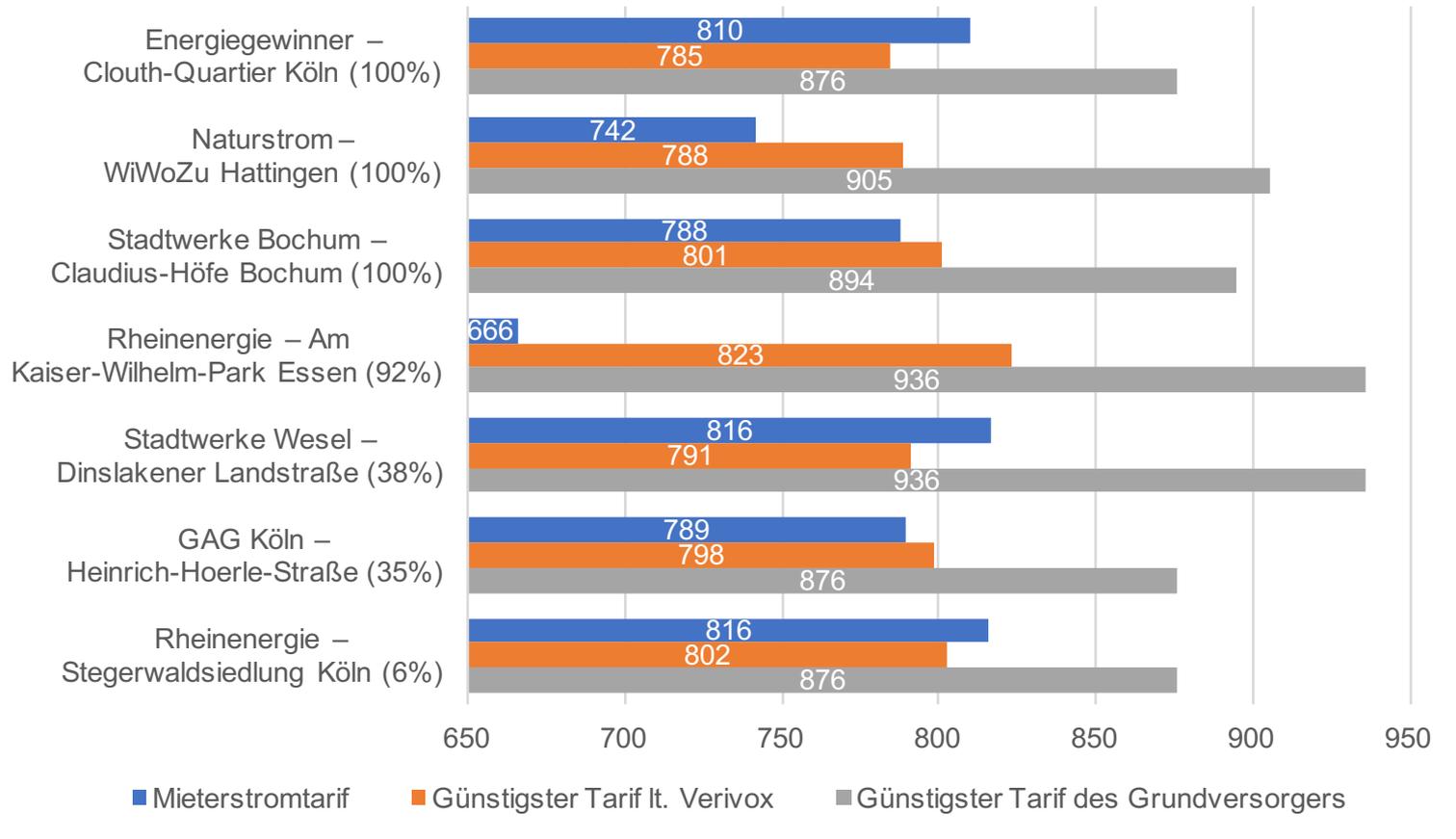


# Faktoren beim Strombezug



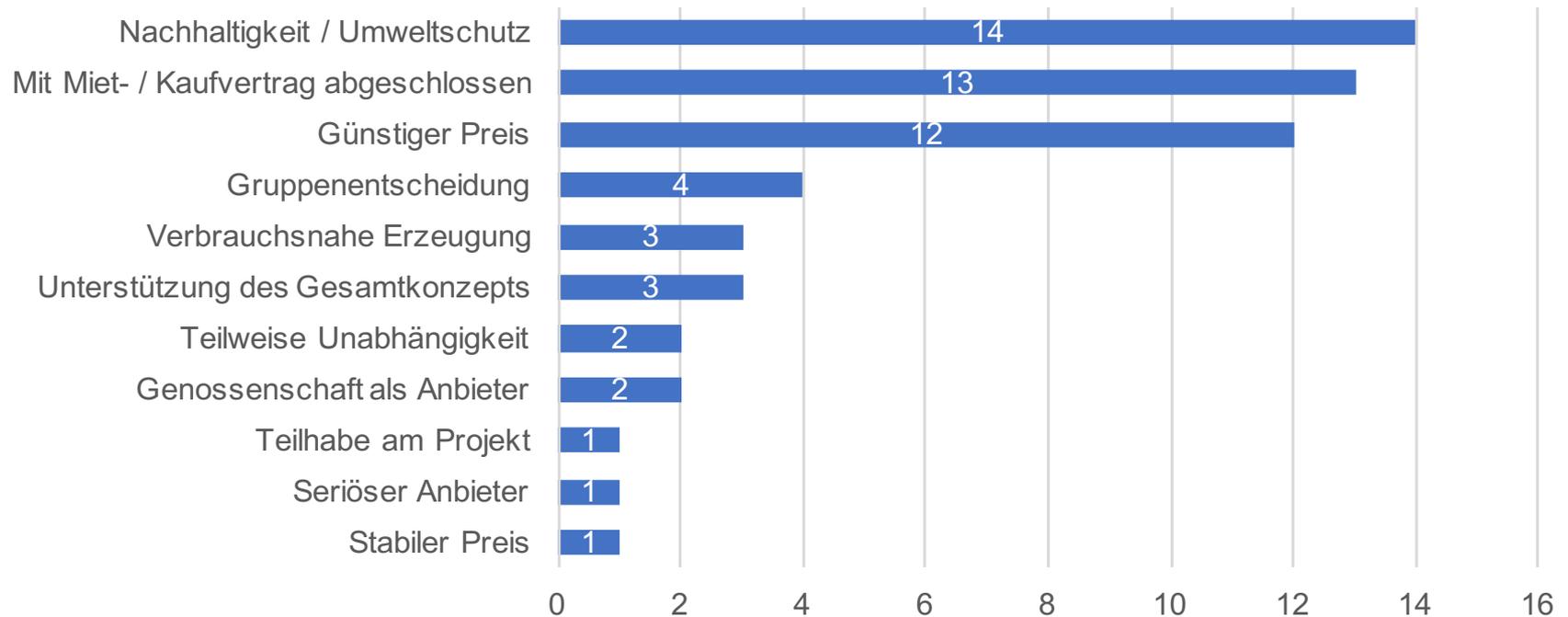
# Preisvergleich

Strompreise pro Jahr bei 3.000 kWh Verbrauch in verschiedenen Tarifen in Euro. Beteiligungsquoten in Klammern.



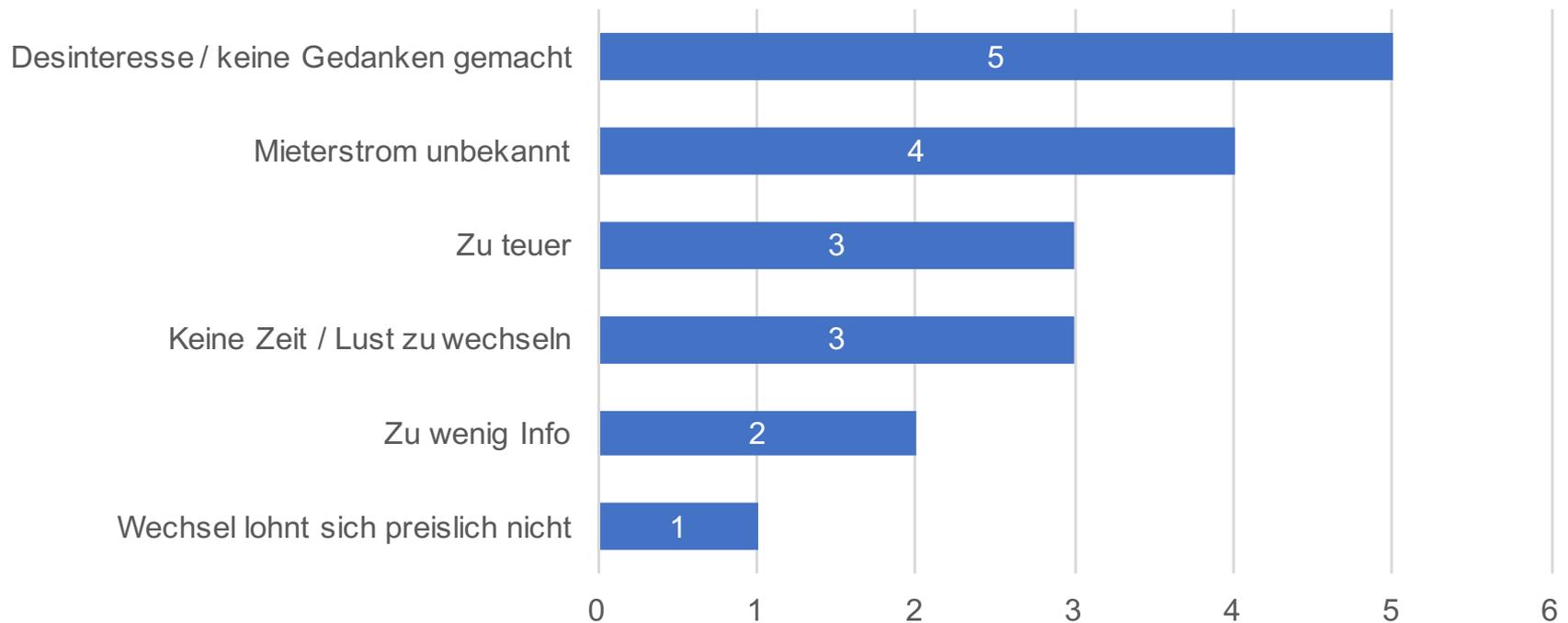
# Motive für Mieterstrom

"Warum haben Sie sich für Mieterstrom entschieden?" in Anzahl der Nennungen (Mehrfachnennungen möglich)



# Motive gegen Mieterstrom

"Warum haben Sie sich gegen Mieterstrom entschieden?" in Anzahl der Nennungen (Mehrfachnennungen möglich)



## Fazit

- **Geringes Interesse** des Normalverbrauchers für Stromversorgung allgemein und Mieterstrom insbesondere
- Häufig **Inkonsistenz** zwischen angegebener Einstellung und Handeln
- **Umweltbewusste, an Nachhaltigkeit interessierte Klientel** nötig, um hohe Beteiligung zu erreichen. Der Preisvorteil ist in vielen Fällen noch sehr gering.
- Zusammenarbeit mit der **WoWi** im **Neubau** aktuell die sinnvollste Konstellation
- Mieterstrom wird bei zukünftig **steigenden Strompreisen und sinkender Einspeisevergütung** attraktiver